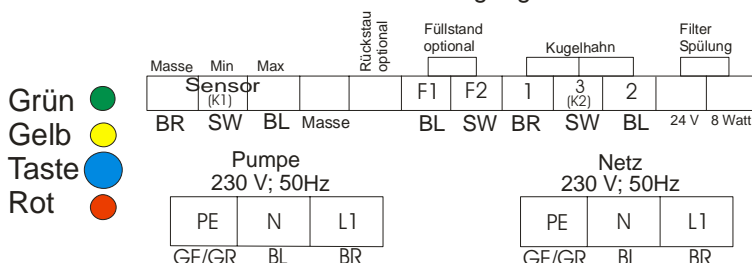


Zisternenbetrieb, Modul in Bereitschaft Modulbetriebsart:	<b>grün aus gelb an</b>	Die Pumpe entnimmt das Wasser aus dem Regenwasserspeicher. <b>Der Kugelhahn ist geschlossen.</b>
1. Handmodus Nachspeisung (Trinkwasser)	<b>grün an gelb aus</b>	Modul ist durch Betätigen der Bedientaste auf Handbetrieb geschaltet. Durch nochmaliges Betätigen der Bedientaste wird der Handbetrieb wieder abgeschaltet ( <b>gelb an</b> ). Falls die Zisterne nicht genügend Wasser enthält, läuft das Modul in Modulbetriebsart 2 weiter. Wurde der Modulbetrieb mit der TEST -Taste eingeschaltet, so wird dieser <b>nicht</b> automatisch abgeschaltet. Somit kann eine dauerhafte Umschaltung auf Trinkwasser vom Benutzer gewählt werden.
2. Zisterne ist leer Nachspeisung (Trinkwasser) bei Automatikbetrieb	<b>grün an gelb an</b>	<b>Modul bleibt solange eingeschaltet, bis die Zisterne wieder genügend Wasser enthält.</b> (d.h. bis der Max-Pegel am Sensor erreicht ist). Eine manuelle Umschaltung ist nicht möglich.
3. Automatische Spülung „Box“ nach 4 Wochen Nichtbenutzung des Moduls (kurzer Impuls)  „automatische Spülung“. Voraussetzungen:  Modul wurde 4 Wochen nicht benutzt. Stromversorgung der Pumpe nur über die Rewamatik-Steuerung	<b>grün blinkt gelb an</b>  Der Spülmodus kann mit der TEST - Taste abgebrochen werden.	<b>Modulbetrieb bleibt solange eingeschaltet</b> , bis die Pumpe (Verbrauch > 600W) min. 3 Minuten gelaufen ist. Danach wird der automatische Spülmodus beendet. Jede Umschaltung auf das Modul (auch Bedientaste) löscht den 4-Wochen-Timer.  Falls die Zisterne nicht genügend Wasser enthält, läuft das Modul in Modulbetriebsart 2 weiter.  <b>(Die Modulspülung muss deaktiviert werden wenn keine Pumpe direkt angeschlossen wird.)</b>
4. Automatische Filterspülung ( langer Impuls ) schaltet wöchentl. für 3 min. ein 24 V. Magnetventil ( max. 8 Watt )	<b>grün an gelb an</b>	<b>24 V Magnetventil ( max.8 Watt )</b>
4. Optionaler Rückstamelder	<b>rot blinkt</b>	Zusätzlich blinkt die rote LED und der Summer ist aktiviert. Dieser Modus bleibt solange im Betrieb, bis die Fehlermeldung beseitigt und <b>manuell (blaue Taste) quitiert</b> wird.
<b>Funktionen der Bedientaste:</b> * Löschen, Überlauf Fehler * Umschaltung zwischen Modulbetrieb und Zisternenbetrieb * Abschaltung Spülmodus	Achtung! Öffnen der Steuereinheit nur vom Fachmann! Vor dem Öffnen Netzstecker ziehen.	<b>Hinweis:</b> Die Umschaltung auf Zisterne funktioniert nur, wenn genügend Wasser in der Zisterne ist. Wird der Modulbetrieb durch die „Spülung“ eingeschaltet, wird dieser nach ca. 3 Minuten Pumpelaufzeit wieder automatisch beendet.
Filterspülung initiieren:	Taste 5 sek. drücken <b>grün an</b>	<b>Beenden:</b> <b>erneut blaue Taste betätigen, ( schließt automatisch nach 3 min.)</b>
Spülmodus Nachspeisung initiieren:	Taste 10 sek. drücken <b>grün blinkt</b>	<b>Beenden:</b> <b>erneut blaue Taste betätigen,</b>
Justieren der Füllstandsanzeige	Taste 20 sek. drücken tf1 - tf2 - tf3	<b>Beenden:</b> <b>automatisch nach Abgleich.</b>
<b>Bitte nach Beenden der manuellen Einstellungen wieder auf Automatikbetrieb schalten. Achtung! Öffnen der Steuerung nur vom Fachmann! Vor dem Öffnen Netzstecker ziehen.</b>		

Klemmbelegung Rewamat V



Sollte nachträglich die digitale Füllstandsanzeige integriert werden, muss auf der Platine ( mit % gekennzeichnet ) ein Jumper gesetzt werden.